

Feine Nachrichten v. 8. 11. 16

Senioren stehen im Mittelpunkt

Region Hannover will mit großer Veranstaltung über Pilotprojekt Miteinander in Pattensen informieren

Die Region Hannover will mit vielen Aktionen und Vorträgen über das Leben von Senioren in Pattensen informieren. Bei der Veranstaltung am Dienstag, 22. November, von 10.30 bis 17 Uhr im Ratskeller soll auch ein Fazit über das Pilotprojekt Miteinander in Pattensen gezogen werden.

VON TOBIAS LEHMANN

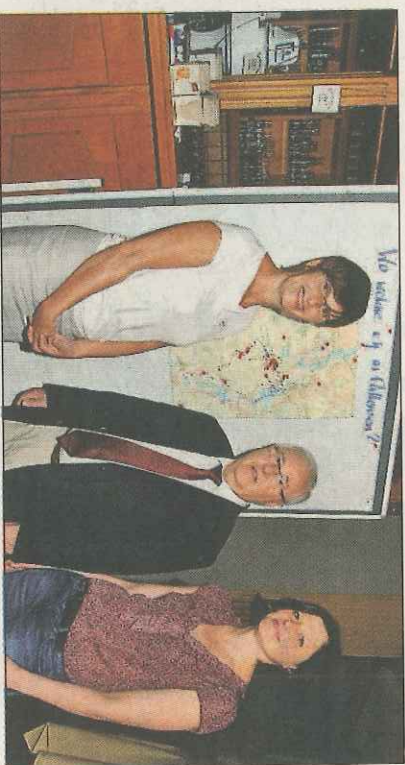
PATTENSEN-MITTE. Ob Einkäufen, Behördengang oder Vermittlung an fachkundige Stellen: Ziel des von der Region initiierten Projektes ist es, dass ehrenamtliche Helfer Senioren ihre Hilfe anbieten. Acht Seniorenbegleiter haben

im Januar 2015 nach einer 50-stündigen Schulung zu Themen wie Krankheit, Pflege und Tod ihre Arbeit in Pattensen aufgenommen. Das vom Bund geforderte und von der Hochschule Hannover begleitete Projekt soll Vorbild für andere Kommunen sein.

Nachdem das Projekt fast zwei Jahre gelaufen ist, will die Region auf der Veranstaltung am 22. November ein Fazit ziehen. Erwin Jordan, Sozialdezernent der Region, und Pattensens Bürgermeisterin Ramona Schumann werden die Gäste begrüßen. Anschließend werden Professor Joachim Romppel von der Hochschule Hannover und

Projektleiterin Simone Junggebauer vom Pflegestützpunkt Calenberger Land ab 11.15 Uhr über ihre Erfahrungen berichten. Anschließend kommt die Vorsitzende des Kooperationspartners Mobile, Annette Köppel, zu Wort.

Beim Markt der Möglichkeiten können Besucher sich ab 12.30 Uhr über Angebote zur Pflege informieren. Die Veranstaltung soll um 16.45 Uhr mit dem Auftritt des Chors Querbeet der Pattenser St. Lucas-Gemeinde ausklingen. Der Eintritt ist frei. Das komplette Programm kann ab Dienstag auch auf der Internetseite [hannover.de](#) einesehen werden.



Haben vor zwei Jahren gemeinsam nach Helfern für das Projekt gesucht: Annette Köppel (links), Günther Griebel und Simone Junggebauer. Gallop